



Bild 9 / Sowjetplakat: „Grüße, Genossen!“



Bild 10 / Sowjetplakatbilderbogen
„Die Weißgardisten und der Deserteur“

haben, die durch den Bolschewismus Land bekamen, das sie jetzt selbst bearbeiten und dessen Ertragnisse sie jetzt für sich selbst verbrauchen. Man muß sich vorstellen, mit welcher Aufregung diese Bauern gegen den polnischen Imperialismus in den Kampf ziehen.

Bild 8 zeigt die Zerstörung von Kiew durch die polnischen Heere. Die Erregung der Bevölkerung wird nicht nur gegen Polen, sondern auch gegen die Ententestaaten sich richten, wenn sie lesen, daß alle Waffen und alles Kriegsgerät den Polen von den Ententestaaten geliefert wird.

Durch das Bild 16 wird dem Beschauer ein russisch-polnischer Gendarm gezeigt, der seine Herrschaft dann



Bild 11 / Sowjetplakatbilderbogen: „Seht die Popengesellschaft“

wieder ausüben wird, wenn Polen im Krieg gegen Rußland siegreich ist.

Bild 15 fordert zum Kampfe gegen Wrangel auf.

Bild 13 stellt eine Verhöhnung des alten Regimes dar, das von zwei Arbeitern aufgespießt wird, weil der Arbeiter keinen Herrn mehr über sich duldet.

Bild 14 ist eine Aufforderung, die kranken und verwundeten Rotgardisten zu pflegen und ihnen zu helfen, da nur dann die russische Rote Armee siegreich gegen die Konterrevolution und den ausländischen Imperialismus kämpfen kann. Es wird im Bilde gezeigt, welchen gewaltigen Kampf die russischen Rotgardisten zu führen haben, und es wird darauf hingewiesen, daß die Rot-